

PRAKTISCHE HINWEISE

ANMELDUNG

Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum 15.06.2026 per Mail an anne.becker@ekiba.de. Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn Sie von uns nicht spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn eine Absage erhalten. Es wird keine Anmeldebestätigung versandt.

KOMPLETTPREIS FÜR DIE GESAMTE TAGUNG:

EZ 40 € (inkl. Vollpension und Tagungsbeitrag)

IHRE ZAHLUNG

Sie erhalten von uns eine Rechnung mit der Bitte um Überweisung.

Treten Sie weniger als 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn von Ihrer Anmeldung zurück, werden Ihnen 100% der Kosten als Ausfallgebühr in Rechnung gestellt.

TAGUNGSBÜRO UND ANMELDUNG:

Evangelische Akademie Baden
Anne Becker
Blumenstr. 1-7, 76131 Karlsruhe
anne.becker@ekiba.de

TAGUNGSORT

Haus der Kirche - Evangelische Akademie Baden,
Dobler Str. 51, 76332 Bad Herrenalb
Tel. (07083) 9280, Fax (07083) 928601
E-Mail: hausderkirche@hdk.ekiba.de

ANFAHRT

<https://goo.gl/maps/okazcLVYmMyeMPRK6>



Der Dachverband Evangelische Akademien in Deutschland e. V. (EAD) ist ein anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Evangelische Akademie Baden ist Mitglied der EAD.



KOOPERATIONSPARTNER



Arm und Reich
geht nur miteinander!
Droht ein Abbau des Sozialstaates?
Arbeits- und Erwerbslosentagung
Baden-Württemberg 2026

29.06.-01.07.2026
Haus der Kirche, Bad Herrenalb



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS
Unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

MONTAG 29. JUNI 2026

- 12:00 UHR MITTAGESSEN / ANKOMMEN
- 14:00 Uhr Begrüßung und Einführung in die Tagung
Renate Zäckel, KDA Baden
- 14:10 Uhr Grußwort
Knut Bergmann,
Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und
Tourismus Baden-
Württemberg
- 14:30 Uhr Impuls & Gespräch
Marlene Engelhorn
Reichtum, Verantwortung
und soziale Gerechtigkeit
- 15:45 Kurze Reaktionsrunde
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Workshop
Wie Wohlhabende ihren
Beitrag zum Sozialstaat
leisten können
(Einstieg und
Gruppenphase)
- 18:30 Uhr Abendessen
- 20:00 Uhr Abendprogramm

DIENSTAG 30. JUNI 2026

- 8:00 Uhr Wort in den Tag
Kathinka Kaden Wirtschafts-
und Sozialpfarrerin, Stuttgart
- 8:20 Uhr Frühstück
- 9:00 Uhr Workshop Teil II:

Präsentation der Gruppenarbeit
im Plenum und Bildung einer
Redaktionsgruppe
- 10:00 Uhr Podiumsdiskussion
**Politik im Dialog mit
Betroffenen und Praxis:**
Fraktion, SPD
Fraktion, Bündnis 90/Die
Grünen
Sahra Mirow, MdB Die Linke
Manuel Hailfinger MdL, CDU
Moderation, **Kathinka Kaden**
- 12:00 Uhr Workshop Teil III:
Realitätscheck Sozialstaat
Austausch in Kleingruppen zum
Leben mit Grundsicherung 2026
- 12:30 Uhr Mittagessen

DIENSTAG 30. JUNI 2026

- 14:00 Uhr **Prof. Dr. Christoph Butterwegge**,
Politikwissenschaftler
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr **Dr. Jendrik Scholz**, DGB
„Konjunkturkrise? Strukturkrise?
Transformationskrise? Befunde aus Baden-
Württemberg zur Identifikation
gewerkschaftlicher und politischer
Herausforderungen“
- 17:30 Uhr Workshop Teil IV:
Realitätscheck Sozialstaat
Moderiertes Plenum mit Betroffenen; Leben
mit Grundsicherung 2026
- 18:00 Uhr Abendessen
- 20:00 Uhr Abendprogramm



MITTWOCH, 1. JULI 2026

8:00 Uhr	Wort in den Tag Matthias Schneider , Betriebsseelsorge, Diözese Rottenburg-Stuttgart
8:20 Uhr	Frühstück
9:00 Uhr	IGELA „Gegensätze ohne Begegnung? Einsamkeit zwischen Überfluss und Mangel.“
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Workshop Teil V: Abschlussrunde
12:00 Uhr	Mittagessen / Abschluss der Tagung

TAGUNGSVORBEREITUNG / MITARBEIT

TAGUNGSLEITUNG:

Renate Zäckel, KDA Baden

REFERENTINNEN/ REFERENTEN

Fabian Everding, Tübinger Arbeitslosen-Treff e.V.
Kathinka Kaden, Wirtschafts- und Sozialpfarrerin,
Stuttgart

Matthias Schneider, Kath. Betriebsseelsorge,
Fachbereich Kirche und Arbeitswelt, Stuttgart

Holger Fuhrmann, Diakonie Württemberg

Dr. Jendrik Scholz, DGB Baden-Württemberg

Prof. Dr. Christoph Butterwegge, Politik-
wissenschaftler, Armutsforscher und Publizist.

Marlene Engelhorn, österreichisch-deutsche
Aktivistin und Publizistin. Als Mitgründerin von
taxmenow - Initiative für Steuergerechtigkeit e.
V. setzt sie sich für eine gerechtere Verteilung
von Vermögen und mehr Steuergerechtigkeit ein.

Knut Bergmann, Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Leiter
Referat 25 „Bürgergeld“

Martin Tertelmann, Sozialunternehmen NEUE
ARBEIT gGmbH

Ralf Nuglisch, Paritätischer Wohlfahrtsverband
Baden-Württemberg

Guido Heinemann, IGELA

Claudia Wanner, IGELA

Sonja Gaidusch, IGELA

Alexandra Cojocaruf, Faire Arbeit Baden-
Württemberg

Fraktion, SPD

Fraktion, Bündnis 90/Die Grünen

Manuel Hailfinger MdL, CDU

Sahra Mirow MdB, Die Linke

EINLADUNG

Der Sozialstaat steht unter Druck - Kürzungen und Reformen treffen vor allem sozial benachteiligte Menschen direkt.

Leistungen werden gekürzt, Kommunen stehen unter Sparzwang, während die Schere zwischen Arm und Reich weiter auseinandergeht.

Welche Folgen hat der Abbau des Sozialstaates für die Betroffenen und die Gesellschaft?

Und welche Verantwortung tragen Politik, Kirche und Zivilgesellschaft, um Solidarität und Gerechtigkeit zu wahren?

Im Namen aller Kooperationspartner lade ich Sie herzlich zu unserer Armuts- und Erwerbslosentagung 2026 ein.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und auf den gemeinsamen Austausch.

Renate Zäckel KDA Baden